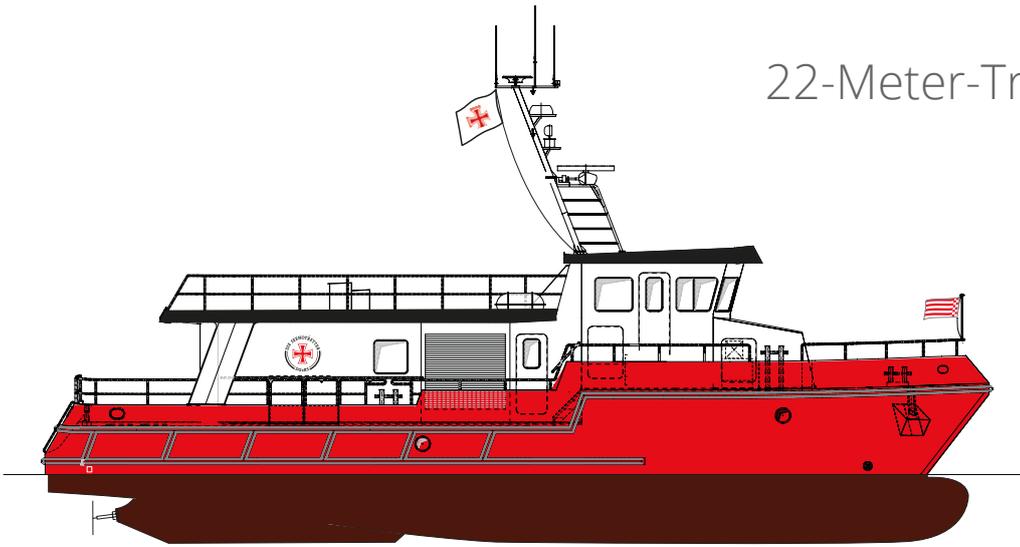


## 22-Meter-Trainingsschiff



### HAUPTDATEN

Länge  
Breite  
Tiefgang (KWL)  
Verdrängung  
Geschwindigkeit  
Reichweite (bei 10 kn)

### TRAININGSSCHIFF

22,20 m  
6,16 m  
1,47 m  
90 t  
11,0 kn  
ca. 650 sm

### BEIBOOT

3,93 m  
1,55 m  
0,20 m  
0,4 t  
4,5 kn

### ANTRIEBSANLAGEN

2 x Cummins QSB6.7-6-Zyl. Reihenmotor, je 224 kW/  
305 PS, zusammen 448 kW/610 PS  
2 x ZF 280-1 Schiffswendegetriebe, Bugstrahler  
Side-Power SEP 250, Schub 3000 N  
Beiboot: Torqeedo Travel 1103C Elektro-Außenbord-  
motor, 1,1 kW

### HILFSAGGREGATE

2 x Dieselgenerator Whisperpower Piccolo 15,  
je 12 kW/15 kVA  
1 x Inverter Victron Quattro 24-5000 mit 4000 W/  
5000 VA

### ZULADUNGEN

Brennstoff 3900 l  
Grauwasser 2900 l  
Frischwasser 6000 l  
Schwarzwasser 2500 l

### ALLGEMEINES

Das Trainingsschiff ist ein konventioneller Stahlverdränger zur dezentralen Aus- und Fortbildung in allen Revieren der DGzRS. Trainiert werden darauf unter anderem Seemannschaft, Sicherheitsverfahren, Längsseitsgehen, Schleppen, Manövrieren sowie technische und terrestrische Navigation. Das Schiff dient auch als „Havarist“ zur Darstellung mittlerer Schadenslagen. Zur technischen Aus- und Fortbildung sind die Maschinen baugleich zu denen vieler Seenotrettungsboote, die auf Freiwilligen-Stationen gefahren werden. Trainings auf den Stationen erfolgen im Zusammenspiel mit den Rettungseinheiten vor Ort. Drei Stammbesatzungsmitglieder und acht Trainees können an Bord untergebracht werden. Für theoretische Aus- und Fortbildung steht ein Schulungsraum zur Verfügung.

### TRAININGSANLAGEN/RETTUNGS AUSTRÜSTUNG

Hauptfahrstand: 3 x Raymarine MFD mit Radar/Plotter/  
Overlay/Sat-Kompass/Selbststeueranlage/Sonar/AIS/  
Logge, dazu Magnetkompass

2 x UKW-GMDSS-Funkanlage mit DSC, SARCOM-Betriebs-  
funkanlage, BOS-Funk, 4 x Handsprechfunkgerät

2 x unabhängige Trainee-Konsole (repräsentierend 2 x nauti-  
sche Anlage wie auf 10,1-m-Seenotrettungsboot),  
Sichtschutz zur Schulung „Fahren mit verminderter Sicht“,  
je mit: 2 x Raymarine MFD mit Radar/Plotter/Overlay/  
EI-Kompass/Echolot/AIS, 2x UKW

Trackingsystem für Suchtraining, Trocknungsanlage für  
Überlebensanzüge, Schlepphaken 1,5 t SWL, Schlepplein-  
geschirr, Pneumatisches Leinenwurfgerät (PLT), Fremd-  
lenzpumpe 6,5m³/h, Kletterrettungsnetz, C-Schläuche,  
Strahlrohr

Schleifkorbtrage, Notfallrucksack, Automatik-Defibrillator  
(AED), Oxylog-Beatmungsgerät, Rettungsinsel